



# PRESSEMITTEILUNG

12. April 2023

## Quantentechnologie – Eine Chance für die Menschheit

**Öffentlicher Vortrag von Wolfgang Schleich  
im Rahmen der Auswärtigen Sitzung der Akademie  
am 22. April 2023 um 10 Uhr in der Sparkasse Neue Mitte  
(Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 2, 89073 Ulm).  
Gemeinsame Veranstaltung mit der Universität Ulm**

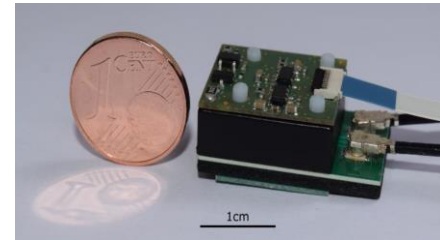
Die Technologie des 20. Jahrhunderts war dominiert durch die Quantenmechanik, die 1925 von Werner Heisenberg, Erwin Schrödinger und Paul Maurice Dirac entdeckt wurde. Der Laser, der Transistor und neuartige Magnetspeicher, die zur Revolution der Kommunikation und der Computer geführt haben, sind nur wenige Beispiele. Jedoch zeichnete sich schon in den späten 90er Jahren eine zweite Quantenrevolution ab, die jetzt gerade auch durch den Nobelpreis des letzten Jahres an John Clauser, Alain Aspect und Anton Zeilinger gewürdigt wurde. Diese neue Technologie, die im Herzen des Quantencomputers und der Quantenkommunikation ist, beruht auf einem Phänomen der Verschränkung in der Quantenmechanik. Dieser Vortrag gibt eine Einführung in die Konzepte der Quantenmechanik, die die Quantentechnologien unseres Jahrhunderts dominieren werden.

**Medienvertreter sind herzlich eingeladen. Wir bitten um eine  
Ankündigung. Über eine Berichterstattung freuen wir uns.  
Die Veranstaltung ist öffentlich, der Eintritt ist frei.**

**Prof. Dr. Wolfgang Schleich** ist Professor für Quantenphysik an der Universität Ulm. Er war außerdem Gründungsdirektor des Instituts für Quantentechnologien am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), dem er von 2019 bis 2022 als Direktor vorstand. Für seine wissenschaftlichen Leistungen wurde er mit zahlreichen Preisen und Ehrungen ausgezeichnet, u.a. dem Gottfried Wilhelm Leibniz Preis, dem Max-Planck-Forschungspreis, dem Physik-Preis der Deutschen Physikalischen Gesellschaft und der Otto-Hahn-Medaille. Er erhielt die Medaille Erster Klasse der Technischen Universität Prag und die Ernst-Abbe-Medaille. 2021 erhielt er den Herbert-Walther-Preis. Wolfgang Schleich ist Mitglied in zahlreichen nationalen und internationalen Akademien der Wissenschaften, darunter Ehrenmitglied der Ungarischen Akademie der Wissenschaften.

### HINTERGRUND:

Die sog. Auswärtige Sitzung der Heidelberger Akademie der Wissenschaften, die zugleich die Landesakademie der Wissenschaften von Baden-Württemberg ist, findet jedes Jahr in Kooperation mit einer anderen Universität von Baden-Württemberg statt. Dieses Jahr ist die Universität Ulm Partner. Die Vorträge sind öffentlich.



Magnetometer, Foto: Fa. Bosch

**22. April 2023**

**Ort:** Sparkasse Neue Mitte (Studio),  
Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 2,  
89073 Ulm

**Beginn:** 10:00 Uhr

Die Veranstaltung ist öffentlich.

### PROGRAMM

### Weitere Informationen

**Anmeldung zur Teilnahme über das  
Formular auf der Veranstaltungsseite**  
[www.hadw-bw.de/auswaertige-sitzung-2023](http://www.hadw-bw.de/auswaertige-sitzung-2023)

**Prof. Dr. Wolfgang Schleich**  
[www.uni-ulm.de/nawi/institut-fuer-quantenphysik/unser-institut/mitarbeiter/wolfgang-p-schleich/](http://www.uni-ulm.de/nawi/institut-fuer-quantenphysik/unser-institut/mitarbeiter/wolfgang-p-schleich/)

Die Heidelberger Akademie der Wissenschaften ist die Landesakademie der Wissenschaften von Baden-Württemberg.

1909 gegründet, ist sie außeruniversitäre Forschungseinrichtung und zugleich Gelehrten-gesellschaft. Sie fördert den fächerübergreifenden Austausch u.a. durch Vorträge, Veranstaltungen oder interdisziplinäre Forschungsprojekte von etablierten sowie jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern.

[www.hadw-bw.de](http://www.hadw-bw.de)